

Dort, wo Atombomben auf ihren Einsatz warten, kommen wir in der langen Tradition friedlicher Ostermärsche zusammen.

Werde Teil des Protests!

Mo, 1. April 2024

ab 14 Uhr

Treffpunkt:

Büchel Gewerbegebiet



Setzen wir uns gemeinsam für eine gerechtere, lebenswerte, friedliche Zukunft ein und damit auch:

- ▶ Gegen den milliardenschweren Kauf neuer Atombomber
- ▶ Für die Unterzeichnung des Atomwaffenverbotsvertrages
- ▶ Für den Abzug der US-Atombomben aus Büchel
- ▶ Für Investitionen in Klimaschutz und Soziales statt in Rüstung

Denn Milliarden für Flieger auszugeben, die einen Atombombenangriff durchführen können, macht diese Welt nicht sicherer. Deutschland dreht damit weiter an der weltweiten atomaren Aufrüstungsspirale und macht sich selbst zu einem Angriffsziel.

Milliarden an Steuergeldern in Rüstung zu investieren, schützt uns nicht vor Klimakrise, Pandemien und Armut. Ganz im Gegenteil, das Geld fehlt an anderen Stellen, etwa um die dramatischen sozialen Folgen der Energiekrise abzumildern und bei der Bewältigung der Klimakrise. Das ist die Sicherheit, die Investition in unser Leben, die wir brauchen!

VERANSTALTENDE



Internationaler
Versöhnungsbund
Seit 1914 gewaltfrei aktiv
gegen Unrecht und Krieg



UNTERSTÜTZENDE



FRIEDENSINITIATIVE
RHEIN-HUNSRÜCK



ARBEITS-
GEMEINSCHAFT
FRIEDEN TRIER

PASTORALER
RAUM
COCHEM-ZELL
(ARBEITSBEREICH FRIEDEN)



MANFRED
POHLMANN
(MUSIK)

QUATTROPAX

